



## Medienmitteilung SG / AI / AR / GL

### Aktion 72 Stunden nimmt Fahrt auf

**Gestern Abend um 18.11 Uhr startete die Aktion 72 Stunden. An verschiedenen Startevents in der Ostschweiz erfuhren Jugendliche von ihren Gruppenleitern den Inhalt und die Ziele ihres Projektes, welches sie in 72 Stunden bis Sonntagabend umsetzen sollen. In der ganzen Ostschweiz sind nun junge Leute in blauen T-Shirts daran, gemeinnützige Arbeit zu leisten, in verschiedensten Formen und an verschiedensten Orten.**

Sie planen ein Fest um den Erlös zu spenden, sie backen die halbe Nacht Brötchen, um sie dann am nächsten Morgen Schülern und Passanten zu verteilen, sie fragen der Bevölkerung, was sie ihr gutes tun kann, den Ideen der Jugendlichen sind keine Grenzen gesetzt. Ziel dabei ist, dass die Projekte gemeinnützig sind und ehrenamtlich und ohne Geld umgesetzt werden. Die Projektteams sind also auch auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen, wie z.B. im Fall der Brötchen, wo die Jugendlichen Mehl von der örtlichen Mühle erhielten, Milch von der Molkerei bekamen, Salz und Zucker von den Nachbarn.

#### Die Projekte gewinnen an Fahrt

Nach der ersten Planungs- und Einarbeitungsphase werden die Projekt am Samstag in die heisse Umsetzungsphase treten um am Sonntag ihren Höhepunkt zu erreichen. Dies ist auch der Grund, dass überall motivierte Jugendliche in blauen T-Shirts zu sehen sind, die mit irgendwelchen Arbeiten beschäftigt sind. Bittet ein Jugendlicher mit dem 72-Stunden-T-Shirt um Hilfe, soll sie ihm nicht verwehrt werden, denn die Unterstützung geht nicht zu seinen Gunsten, sondern ist für die Allgemeinheit. Nur mit Hilfe kann die Aktion 72 Stunden die erwarteten 1 Million Stunden freiwilliger Arbeit leisten.

#### Hilferufe über Homepage und Radio

Grössere und kleinere Hilferufe wie z.B. gesuchtes Material, Sand oder Metalldraht zur Umsetzung des Projektes oder einen Transportdienst oder Drucker können die Projektteams über die Homepage [www.72stunden.ch](http://www.72stunden.ch) publizieren. Über Radio werden einige von diesen Hilferufen publiziert, aber alle können leider nicht heruntergelesen werden. Die Bevölkerung ist deshalb aufgefordert, sich schlaue zu machen und zu helfen. Die Hilferufe sind vielfältig und vielleicht wartet ja noch ein altes Fahrrad im Keller auf seinen gemeinnützigen Einsatz.

Die Jungwacht & Blauring Abtwil-St. Josef und die Pfadi Hersau suchen z.B. Aufträge für ihre 72-Stunden-Hilfe. Wer möchte helfen indem er seinen Rasen zum mähen zur Verfügung stellt?

Oder die 32 Kinder vom Cevi Rorschach und der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Rorschach. Sie suchen Gäste für Ihr Galadiner am Samstagabend, bei welchem die Einnahmen an das Projekt Koala gehen. Wer einer Gruppe bei ihrer Arbeit mit Material, einem feinen Frühstück, einem fahrbaren Untersatz oder seinem fundierten Fachwissen zur Seite stehen möchte, kann über die von Swisscom eingerichtete und betriebene Gratishotline 0800 72 72 24 jederzeit mit ihr in Kontakt treten.

Weitere Informationen:

Medien Aktion 72 Stunden SG / AI / AR / GL

Richi Küttel / 078 629 87 04 / [info@jugendprojekte.ch](mailto:info@jugendprojekte.ch)

Fotos:

Brotverteilung > Pfadi Mittelrheintal: Die Schüler sind gepflegt

Festplanung > Evangelische Kirche St. Margrethen: Plakate gestalten für das Fest zu Gunsten des Sudans

Aktion 72 Stunden • Azione 72 ore



Action 72 heures • Acziun 72 uras

Die Aktion 72 Stunden ist ein Projekt der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände SAJV und ihrer Mitgliedsorganisationen und wird in den Kantonen SG, AI, AR und GL vom Verein Verstärker durchgeführt. [www.jugendprojekte.ch](http://www.jugendprojekte.ch)